

Ergebnisse konzeptioneller Kurzstudien

Workshop "Impulse für die Bioökonomie"

Datum:

18.06.2018

09:30 - 15:00 Uhr

Ort:

Stuttgart

Kosten:

kostenlos

Adresse:

GENO-Haus

Heilbronner Str. 41

70191 Stuttgart

Anfahrt:

[↗ Anfahrtsskizze](#)

Art:

Workshop

Veranstalter:

BIOPRO Baden-Württemberg GmbH

Kontakt:

Vanessa Kelsch

Projektmanagerin Team Bioökonomie

BIOPRO Baden-Württemberg GmbH

Tel: +49 (0)711 218185-42

E-Mail: [kelsch\(at\)bio-pro.de](mailto:kelsch(at)bio-pro.de)

Sprache:

Deutsch

Downloads:

[↓ Flyer-Workshop Impulse für die Bioökonomie \(PDF, ca. 1,01 MB\)](#)

Die Landesregierung Baden-Württemberg erarbeitet momentan eine Landesstrategie „Nachhaltige Bioökonomie“ in Baden-Württemberg.

Hierbei entwickelt das Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft unter dem Motto „Plan B“ den Teilstrang der Landesstrategie für urbane und industrielle Räume.

Um Impulse für die Landesstrategie zu generieren, fördert das Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-

Württemberg Konzeptstudien zu verschiedenen Aspekten des Themas.

In den Konzeptstudien werden bereits vorhandene Potenziale der Bioökonomie im Land eruiert. Dabei werden Wissens- und Datenlücken geschlossen sowie Konzepte für weitere Vertiefungen und zur Umsetzung entwickelt.

Der Fokus liegt dabei auf folgenden Themenfeldern:

- Kommunikation und Vernetzung relevanter Akteure aus Politik, Wissenschaft und Industrie
- Normative und strukturelle Rahmenbedingungen, die für die Implementierung einer leistungsstarken Bioökonomie in Baden-Württemberg notwendig sind
- Indikatoren beziehungsweise Bewertungsinstrumente für eine nachhaltige Bioökonomie, beispielsweise Lebenszyklusbetrachtungen
- Bioökonomie in industriellen Prozessketten, unter anderem durch Technologietransfer
- Rückgewinnung biotischer und abiotischer Grundmaterialien durch biobasierte Verfahren (bspw. aus Abfällen, Abwässern, Schlämmen, Schlacken) und gegebenenfalls deren Verknüpfung
- Einbindung der Öffentlichkeit im Rahmen der bioökonomischen Aktionsfelder, mit dem Ziel eine Änderung im gesellschaftlichen Nutzungsverhalten zu bewirken

Wir freuen uns auf interessante Vorträge, anregende Gespräche und einen intensiven Austausch mit Ihnen am **18. Juni 2018 von 9.30 Uhr bis 15.00 Uhr**.

Programm

9.30 Uhr | **Begrüßung**

Martin Eggstein

Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-Württemberg

09:45 bis 10:45 Uhr | **Kurzstudien Teil A**

Sophie Urmeter

Institut für Volkswirtschaftslehre, insbes. Innovationsökonomik, Universität Hohenheim

Bioökonomie querdenken – Transformatives Wissen in der Hochschule

Dr. Ludger Eltrop

Institut für Energiewirtschaft und Rationelle Energieanwendung, Universität Stuttgart

BÖE-Index – Konzeptionierung eines Bioökonomie-Entwicklungsindex für Baden-Württemberg

Johannes Full

Institut für Energieeffizienz in der Produktion, Universität Stuttgart

BÖKMU-Bioökonomie – Chancen und Risiken für kleine und mittelständische Unternehmen in Baden-Württemberg

10:45 bis 11:00 Uhr | **Bio-Pause**

11:00 bis 12:00 Uhr | **Kurzstudien Teil B**

Andreas Sihler

Institut für Siedlungswasserbau, Wassergüte- und Abfallwirtschaft, Universität Stuttgart

MotBioOek – Konzeptstudie Haus der Bioökonomie

Dr. Ulrike Schmid-Staiger

Fraunhofer-Institut für Grenzflächen- und Bioverfahrenstechnik IGB, Stuttgart

AlgVal – Studie zu einer Algenbioraffinerie mit gleichzeitiger Schließung der Nährstoffkreisläufe – Marktpotential

Dr. Elisabeth Angenendt

Institut für Landwirtschaftliche Betriebslehre, Universität Hohenheim

Algae4BioEcoBw – Identifikation von innovativen Prozessketten einer biobasierten Wirtschaft

12:00 bis 12:30 Uhr | **Diskussionsrunde zu Teil A & B**

12:30 bis 13:30 Uhr | **Mittagspause**

13:30 bis 14:30 Uhr | **Kurzstudien Teil C**

Christine Woiski

Institut für Siedlungswasserbau, Wassergüte- und Abfallwirtschaft, Universität Stuttgart
BioLÄV – Biosynthese von Lävulinsäure-Derivaten als Plattformchemikalien

Dr. Iris Trick

Fraunhofer-Institut für Grenzflächen- und Bioverfahrenstechnik IGB, Stuttgart
EOSBioleach – Studie zur biologischen Aufbereitung von Elektroofenschlacke

Prof. Dr.-Ing. Martin Kranert

Institut für Siedlungswasserbau, Wassergüte- und Abfallwirtschaft, Universität Stuttgart
KonzeptQLB – Quantifizierung, Lokalisierung und Bewertung der Verwendungsmöglichkeiten von organischen Reststoffströmen für die Bioökonomie in Baden-Württemberg

14:30 bis 14:50 Uhr | **Diskussionsrunde zu Teil C**

14:50 bis 15:00 Uhr | **Verabschiedung**

Get-together

Registrierung

Vielen Dank für Ihr Interesse. Die Registrierung ist bereits geschlossen.



Quelle

BIOPRO Baden-Württemberg GmbH

BIO PRO

Baden-Württemberg GmbH

Gefördert durch:



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR UMWELT, KLIMA UND ENERGIEWIRTSCHAFT